

Teilnahme am Klassenfest als Klassenlehrer

Beitrag von „Friesin“ vom 14. Oktober 2018 16:49

[Zitat von Midnatsol](#)

[@Yummi](#) und [DeadPoet](#): Darf ich nochmal nachfragen, wie ihr diese Einstellung gegenüber den Eltern kommuniziert? Mir ist vollauf bewusst, dass die Frage für jemanden, der wie ihr eine ganz klare Einstellung für sich hat, befremdlich wirken muss. Aber da mein Gewissen mich zu solchen Veranstaltungen irgendwie "emotional zwangsverpflichtet" brauche ich wirklich konkrete Tipps, wie ich die Absage diplomatisch aber bestimmt rüberbringen kann.

das würde mich auch interessieren!

Zumal es auch bei mir als Mutter befremdlich rüberkam, wenn es in der GS meiner Kinder hieß: das ist für mich Zusatzarbeit, und die bin ich nicht bereit zu leisten.

Aber tatsächlich IST es Zusatzarbeit. Auch noch abends. 😬